

MÜNCHENER BIENNALE FESTIVAL FÜR NEUES MUSIKTHEATER

08/05 –
20/05/2026

Festivalbüro / Office:
Lothstraße 19, D-80797 München
Tel. +49 89 2805607

Künstlerische Leitung / Artistic Direction:
Katrin Beck
Manuela Kerer

Veranstalter / Organizer:
Landeshauptstadt München in
Zusammenarbeit mit SPIELMOTOR
MÜNCHEN e. V. – eine Initiative der
Stadt München und der BMW Group

Arbeit (er)finden

Die Münchener Biennale 2026 ermöglicht Gruppen und Schulklassen Musiktheater-Uraufführungen im Entstehungsprozess bis hin zur Premiere zu begleiten.

Workshops, sowie ein Probenbesuch und die Begegnung mit Mitgliedern des künstlerischen Teams von „VO1CES//BOD1EZ“ bieten einen Einblick in die Arbeitsprozesse dieser Musiktheater-Uraufführung und ermöglichen darüber hinaus die eigene (künstlerische) Auseinandersetzung mit dem Thema ARBEIT.

Jugendliche und junge Erwachsene (ab 16 Jahren) tauschen Fragen wie *Welche Arbeiten leisten wir? Wiederholen wir uns immer wieder? Warum tun wir, was wir tun?* mit dem künstlerischen Team aus. So können unterschiedliche Antworten z. B. auf die Frage *Wie wollen wir in Zukunft arbeiten?* gesammelt und miteinander diskutiert werden.

Das Projekt endet mit dem gemeinsamen Besuch der Premiere im Rahmen der Münchener Biennale.

Termine:

- Künstlerisch vermittelnder Workshop zum Thema „Arbeit“ (90 Min)
- Diskursworkshop „Was bedeutet Arbeit?“ (90 Min)
- Probenbesuch der Produktion „VO1CES//BOD1EZ“ in der Theaterakademie
- Sa., 09/05/2026 Uraufführung „VO1CES//BOD1EZ“ in der Theaterakademie

Zeitrahmen: März bis Mai 2026

Orte: Räume der teilnehmenden Schule, Theaterakademie

Kosten: 6,50 EUR (ohne MVV) für den Vorstellungsbesuch pro Person

Geeignet für Berufsschulklassen und gymnasiale Oberstufen

Kontakt und Workshopleitung: Laura Nerbl, Musiktheatervermittlerin, vermittlung@muenchenerbiennale.de

